



Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ a.s.b.l.
6, rue Vauban
L-2663 Luxembourg
Tel.: 43 90 30 29
lvi@velo.lu
www.lvi.lu

„Und es wurde Licht“ - Beleuchtungs-Check der Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ - ein sichtbarer Erfolg!

Bereits zum dritten Mal führte die Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ (LVI) am 11. November 2015, in Zusammenarbeit mit der Polizei und dem Velo Sport Center und mit der Unterstützung der Stadt Luxemburg, des Nachhaltigkeitsministeriums und des Verkéiersverband einen Beleuchtungs-Check durch. Von 17.00 bis 19.00 Uhr hatten am Mittwoch sämtliche Radfahrer die beim Rond-point Schuman vorbeifuhren die Möglichkeit, ihre Fahrradbeleuchtung vor Ort kontrollieren und, soweit möglich, auch reparieren zu lassen.

Die Polizei war ein wichtiger Partner bei dieser Aktion. Sie hielt die Radfahrer an, die ohne oder mit mangelhafter Beleuchtung unterwegs waren. Ziel dabei war die Sensibilisierung, nicht die Bestrafung. Es ging vielmehr darum, die Radfahrer auf die Gefahren aufmerksam zu machen, denen sie sich gerade jetzt, durch die Zeitumstellung und die kurzen Tage, mit nicht vorhandener oder unzureichender Beleuchtung aussetzen. Zudem wurden die Radfahrer auf die Wichtigkeit von heller und reflektierender Kleidung aufmerksam gemacht, um ihre Sichtbarkeit zu erhöhen. In der Tat überschätzen die Fahrradfahrer oft ihre Sichtbarkeit den Autos und anderen Straßenverkehrsteilnehmern gegenüber.

Nach einem kurzen Licht- und Reflektorencheck durch die Freiwilligen der Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ bekam jeder Radfahrer eine Kopie seiner Mängelliste mit. Kleinere Reparaturen wurden sofort und kostenlos vor Ort getätigt durch die Mitarbeiter des Velo Sport Center. Glühbirnen wurden ausgewechselt, Leitungen und Kontakte kontrolliert, sowie Reflektoren angebracht. Neben nützlichem Infomaterial erhielten die Radfahrer zudem reflektierende Accessoires des Verkéiersverband sowie eine Fahrradklingel des Nachhaltigkeitsministeriums.

Fazit dieser dritten Beleuchtungsaktion: ein voller Erfolg! Nicht zuletzt wegen den immer noch milden Temperaturen konnten in den knapp 2 Stunden mehr als 100 Radfahrer dem Check unterzogen werden. Dabei war etwa die Hälfte der Fahrräder richtig ausgestattet, bei der Kontrolle vom letzten Jahr war dies nur bei einem Viertel der Räder der Fall! Bei den meisten mangelhaft ausgestatteten Fahrrädern fehlten allerdings nicht der vordere Scheinwerfer oder das Rücklicht, sondern die vorgeschriebenen Reflektoren, sei es der weiße Reflektor vorne, der rote Reflektor hinten oder aber die zwei Speichenreflektoren pro Rad oder an den Pedalen. Der gelbe Reflektorstreifen am hinteren Schutzblech, eine etwas „antiquierte“ Vorschrift die nur in Luxemburg gilt, war allerdings bei fast keinem Fahrrad vorhanden. Dieser, sowie andere Reflektoren, wurden kostenlos vom Velo Sport Center angeboten.

Seit 30 Jahren setzt sich die Lëtzebuurger Vëlos-Initiativ (LVI) a.s.b.l. für die Belange der Radfahrer und eine Verbesserung ihrer Sicherheit im täglichen Straßenverkehr ein. Ihr Ziel ist die Förderung des Fahrrads als nachhaltiges Transportmittel, komplementär zum öffentlichen Transport und dem zu Fuß gehen.

In Zusammenarbeit mit



Mit der Unterstützung von



MINISTÈRE
DU DÉVELOPPEMENT DURABLE
ET DES INFRASTRUCTURES